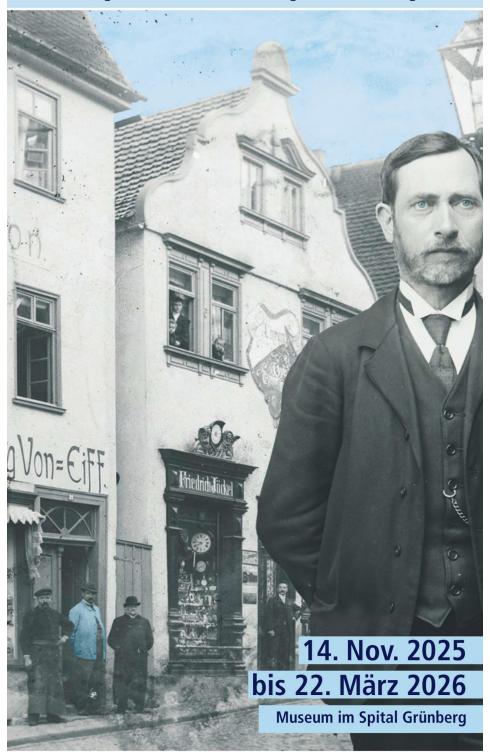
Studio Magel

Fotografien aus Grünberg und der Region





Museum im Spital Grünberg Hintergasse 24 35305 Grünberg

museum@gruenberg.de www.gruenberg.de





Heinrich Magel, 1865 – 1931, aus Ilsdorf ...

... reist in jungen Jahren nach Paris zu seinem Onkel. Die französische Hauptstadt ist eines der Zentren des damaligen Europas. Aber nicht die Not treibt ihn dorthin, wie viele Vogelsberger in den Jahrzehnten davor.

Heinrich will Fotograf werden und er erlernt seine Kunst bei der in Paris und in Künstlerkreisen bekannten



Fotografendynastie
Reutlinger. Schon
1891 ist er wieder
zurück und gründet
sein Studio Magel in
Ilsdorf, Fotografie und
Vervielfältigung, so
seine Werbung.
Und er nennt sich nun,

Henry Magel, französisch ausgesprochen! Damit deutet er an, die hohe Schule der Fotografie zu vertreten. In seiner Heimat fotografiert er die festlichen Momente des Dorflebens, Taufe, Schule, Konfirmation, Hochzeit.
- Aber, da kommt seine großstädtische Erfahrung aus der Lehrzeit hervor, er sieht



auch das "um ihn herum" und fotografiert Schulhäuser, Industrie, Verkehr, Bergbau und Ortsansichten. So entstehen auch Aufnahmen in der Stadt Grünberg, Straßenansichten, Gebäude, wie z.B. der Abbruch des Lutherhauses am Marktplatz.

Möglich wurde dies durch den Einsatz neumodischer, trocken beschichteter Fotoplatten aus Glas, die den mobilen Einsatz der großen Kameras



auch außerhalb des Studios ermöglichten.

Nach seinem Tod 1931 übernimmt sein jüngster Sohn Gustav, 1899 – 1962, das Studio in Ilsdorf. Gustav Magel führt das Programm seines Vaters fort, jedoch die Zeiten haben sich geändert, er übernimmt die Dokumentation der nationalsozialistischen Reichsarbeitsdienstlager in Oberhessen. Ein Spagat zwischen Pflicht und Kür, zwischen Massenszenen und Kunstfotografie.

Gustav Magel führt das Fotoatelier in Ilsdorf bis etwa 1960.



Führungen und Vorträge zur Ausstellung:

Sonntag, 16. November 2025, Führung 15 Uhr

Mittwoch, 10. Dezember 2025, Führung 19 Uhr

Sonntag, 4. Januar 2026, Führung 15 Uhr

Mittwoch, 28. Januar 2026, Führung 19 Uhr

Sonntag, 22. Februar 2026, Führung 15 Uhr

Sonntag, 8. März 2026, Vortrag 15 Uhr
Yvonne Adam, Diplom-Industriearchäologin:
Sammeln und Bewahren,
das Fotoarchiv des Freilichtmuseum Hessenpark,
Museum für Alltagskultur

Sonntag, 22. März 2026, Finissage 15 Uhr

Gruppen und Schulklassen, die außerhalb der regulären Öffnungszeiten des Museums einen Besuch planen, bitten wir um Kontaktaufnahme unter **museum@gruenberg.de**, mindestens zwei Wochen vor dem Wunschtermin.



Museum im Spital Grünberg

Hintergasse 24 35305 Grünberg www.gruenberg.de

Öffnungszeiten:

Freitag – Sonntag / Feiertag: 14 – 17 Uhr Mittwoch: 18 – 20 Uhr und nach Vereinbarung







